

13073/J XXV. GP

Eingelangt am 10.05.2017

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Gerald Loacker, Kolleginnen und Kollegen
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

betreffend Inserat des BMLFUW für eine ÖVP-Bauernbundfunktionärin in den Vorarlberger Nachrichten

Am 25. März schaltete das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft eine Werbeanzeige in den Vorarlberger Nachrichten (siehe unten) und in verschiedenen anderen österreichischen Tageszeitungen. Mit einer Anzeige im Großbildformat wurde nicht Werbung für das BMLFUW, sondern für die "Bundesbäuerin" der Landwirtschaftskammer gemacht, welche Funktionärin und Mandatarin des ÖVP-Bauernbundes ist. Kosten und Nutzen dieser Anzeige für die österreichische Bevölkerung bleiben bei dieser Werbeanzeige im Dunkeln.

Eine Abgrenzung zwischen Landwirtschaftsministerium, Landwirtschaftskammer und Bauernbund wird hier vergeblich gesucht.

Gute Idee? Jetzt einreichen und Ihre Region lebenswerter machen!

Andrea lässt

Raggal

aufblühen.

HEIMAT. LAND. LEBENSWERT.

Andrea Schwarzmair aus Raggal macht Vorarlberg lebenswerter. Die Bundesbäuerin hält mit ihrem Mähkählen die lange Tradition umweltschonender Almwirtschaft in Österreich aufrecht – für mehr Artenvielfalt, für eine lebenswerte Heimat, gegen Abwanderung. Mähen auch Sie Ihre Region lebenswerter. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern entwickelt das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW) einen Masterplan, um den ländlichen Raum zukunftsfähig zu machen.

Schon heute unterstützt das BMLFUW – im Rahmen des Programms LE 2020 – Bäuerinnen und Bauern mit 400 Mio. Euro pro Jahr und fördert damit die ressourcenschonende, nachhaltige Landwirtschaft. Nähere Informationen zu dieser und weiteren über 250.000 bereits realisierten Projekten des BMLFUW finden Sie auf heimat-land-lebenswert.at

Gute Idee? Jetzt einreichen und Ihre Region lebenswerter machen! heimat-land-lebenswert.at

MINISTERIUM FÜR EIN LEBENSWERTES ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIUM FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, UMWELT UND WASSERWIRTSCHAFT

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Aus diesem Grund stellen die unterfertigten Abgeordneten nachstehende

Anfrage:

1. Wie viele Inserate dieser Art wurden vom BMLFUW geschaltet? (Bitte um Auflistung nach Datum und jeweiliges Medium)
2. Auf welche Höhe beliefen sich die Kosten dieses speziellen Inserates in den Vorarlberger Nachrichten vom 25.03.2017? (in Euro)
3. Auf welche Höhe beliefen sich die Kosten der einzelnen Inserate? (Bitte um Auflistung nach Datum und jeweiliges Medium und in Euro)
4. Wie rechtfertigt das BMLFUW die Kosten für dieses Inserat und derartige Inserate?
5. Für wen sieht das BMLFUW welchen Nutzen in derartigen Inseraten?
6. Wie wurde die auf dem Großbild abgebildete Person ausgewählt?
 - a. Wie schätzt das BMLFUW den Werbeeffect für die in der Anzeige abgebildete Bundesbäuerin ein?
 - b. Wie werden die beworbenen Personen für solche Inserate generell ausgewählt?
 - c. Wie viele in derartigen Anzeigen abgebildete Personen gehören nicht dem Bauernbund an?